



Grundschule Langweid  
Schulstr. 9, 86462 Langweid  
Tel.: 08230/5434 Fax: 08230/690953  
email: [rektorat@gs-ms-langweid.de](mailto:rektorat@gs-ms-langweid.de)  
Homepage: [schule-langweid.de](http://schule-langweid.de)

Liebe Eltern,

der erste Schultag läutet für die ABC-Schützen nicht nur den Beginn eines neuen Lebensabschnitts ein, mit ihm beginnt auch die aktive und regelmäßige Teilnahme am Straßenverkehr.

Die Vorbereitung auf den Schulweg ist eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe für Sie, die viel Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen erfordert.

### **Tipp: Übung macht den Meister!**

- Den künftigen Weg zur Schule oder auch zur Bushaltestelle sollten Sie mit Ihrem Kind schon lange vor dem ersten Schultag immer wieder praktisch üben und besprechen. Wichtig ist es, dies nach Möglichkeit auch zu den üblichen Schulwegzeiten, also so wirklichkeitsnah wie möglich zu tun, d.h. nicht an Wochenenden und nicht zu Ferienzeiten.  
Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der sicherste. Kleine Umwege können oft einen hohen Sicherheitsgewinn bringen.
  - Benutzen Sie nach Möglichkeit nur gesicherte Übergänge.
  - Bleiben Sie stehen, ehe Sie die Fahrbahn überqueren. Schauen Sie nach links, dann nach rechts und abermals nach links. Gehen Sie erst, wenn alles frei ist. Zeigen Sie Ihren Querungswunsch mit Handzeichen.
  - Gehen Sie niemals bei Rot über die Ampel.
  - Überqueren Sie die Straße immer erst, nachdem der Bus abgefahren ist.
- Seien Sie sich ihrer Vorbildrolle bewusst und gehen Sie immer mit gutem Beispiel voran. Loben Sie ihr Kind und machen ihm nicht unnötig Angst. Versuchen Sie einmal einen Rollentausch: Ihr Kind bringt Sie zur Schule und erklärt Ihnen die Gefahrenstellen. Dadurch erkennen Sie besser, was Ihr Kind schon verinnerlicht hat und wo noch Probleme auftreten.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig losgeht. So lassen sich Fehler aufgrund von Zeitmangel vermeiden.
- Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie ihm helfen, Weggemeinschaften zu bilden.
- Bei schlechten Sichtverhältnissen sollte Ihr Kind mit heller Kleidung und Reflektoren ausgestattet sein, um einen Kontrast zur dunklen Umgebung zu schaffen, denn die Sicherheit hängt im Wesentlichen von der Sichtbarkeit ab.
- Kinder lernen zwar frühzeitig und schnell, rein spielerisch ihr Fahrrad zu beherrschen, wenn ihre volle Konzentration darauf gerichtet ist. Werden Sie aber mit unvorhergesehenen, ungeübten und unbekanntem Situationen konfrontiert, so zeigen sich bei Kindern im Grundschulalter noch sehr schnell Überforderungen. Kinder sollten deshalb erst nach der schulischen Radfahrausbildung in der 4. Klasse mit dem Fahrrad am Straßenverkehr teilnehmen.
- Auch mit dem Roller nimmt Ihr Kind am Straßenverkehr teil und gerät somit unter Umständen in Gefahrensituationen. Bitte überlegen Sie gründlich, ob Ihr Kind bereit ist, den Schulweg mit dem Roller zu bestreiten.

„Der Weg zur Schule ist ein Weg ins Leben. Für die Entwicklung ist es wichtig, unbeobachtet von Erwachsenen etwas ausprobieren zu können und damit Erfolg zu haben.“

(Abelmann-Volmer, Kinderschutzbund)

Das sinnvollste Verhalten ist es, Ihr Kind zu ermutigen, den Weg selbst zu schaffen, begleiten Sie es dabei Schritt für Schritt und leiten Sie es an.

Gabriele Ott  
Schulleiterin

Julia Löschke  
Sicherheitsbeauftragte